

Von Düsseldorf nach Wickede

Heimische Künstlerin Angelika Tillmann zeigt „Augen - Blicke - Augenblicke“
Natur-Themen vom Menschen bis zur Pflanze in Kohle, Aquarell und Acryl

WICKEDE ■ Die Wickeder Künstlerin Angelika Tillmann wird mit ihren Arbeiten Anfang 2007 im Rathaus-Foyer zu sehen sein. Aber bereits in der kommenden Woche eröffnet sie gemeinsam mit dem Maler Torsten Nickel in der Landeshauptstadt Düsseldorf die Gemeinschafts-Ausstellung „Augen - Blicke - Augen-

und wird bis zum 11. November im Foyer des Gemeindehauses der Ev. Kirchengemeinde zu sehen sein. Während des Stiftungsabends wird auch ein von den Künstlern gestiftetes Bild zugunsten der Kinder- und Jugendstiftung versteigert.

Im neuen Jahr soll die Gemeinschafts-Ausstellung dann auch ins Wickeder Rathaus-Foyer kommen. Angelika Tillmann: „Die Kunst begleitet mich eigentlich schon seit meiner Kindheit und zu malen bedeutet für mich, meinen Gefühlen Ausdruck zu verleihen, Ideen und Stimmungen einzufangen. Das spiegelt sich auch in meinen Bildern wieder. Nach meinen Kohlezeichnungen und Aquarellbildern habe ich seit kurzem die Acrylmalerei für mich entdeckt, die mir hilft, meine Vorstellungen, Ideen und Gefühle so in meinen Bildern wiederzugeben, wie ich sie beim Betrachten der Vorlage empfinde - egal, ob es sich dabei um die Natürlichkeit des menschlichen Körpers oder die Schönheit der von der Natur geschaffenen Pflanzen handelt.“

Gemeinsam mit Partner Torsten Nickel aus Bonn hat

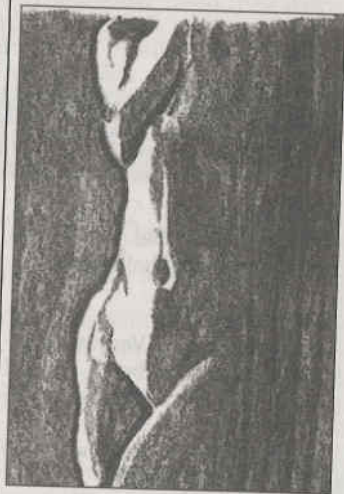


Eine Aktstudie der Wickederin, im Original 20 mal 30 cm groß, ebenfalls Kohle auf Papier

die Wickederin die Ausstellung „Augen - Blicke - Augenblicke“ zusammengestellt. Und nicht das Format ist es, was den Bildern ihre Ausdruckskraft verleiht, sondern der persönliche Malstil in Verbindung mit der Liebe

zum Detail. Denn gerade diese Detailtreue macht es dem Betrachter möglich, sich den gezeigten Augenblicken unvoreingenommen zu nähern und sein Augenmerk ganz auf das Motiv zu konzentrieren, wobei die abgebildeten Personen und Momente zuweilen so realistisch wirken, dass man erst nach einem zweiten Blick erkennt, dass es sich hierbei nicht um Fotografien handelt.

Weitere Informationen zu den Künstlern gibt es im Internet unter folgenden Adressen: <http://www.sternenkind.de> (Homepage von A. Tillmann) sowie <http://www.littlebird.de> (Homepage von T. Nickel).



Lichtakt - Kohle auf Papier von Angelika Tillmann.

blicke“. Sie wird im Rahmen des Benefizabends der Stiftung für Kinder- und Jugendarbeit der evangelischen Kirchengemeinde Hösel eröffnet

KARNEVAL IN ENSE

Lachen und Spaß haben

Bremer LSG lädt Mitte November zur Generalversammlung: Akteure gesucht

BREMEN ■ Generalversamm- Unterstützung der Vereins



WICKEDE ■ Der Marienkindergarten plant für 18. November die Ausrichtung eines Trödelmarktes. Von 14 bis 17 Uhr soll es dann ein Angebot mit Kinderkleidung, Spielzeug und Trödel, Büchern, Deko-Material und sonstigem geben. Zur Stärkung ist eine Cafeteria mit Kaffee, Kuchen und Getränken vorgesehen. Die Tischgebühr beträgt 5 Euro. Interessenten mögen sich umgehend im Kindergarten anmelden unter Tel 3335.

Karten für die Martinsbrezeln

WICKEDE ■ Der Antonius-Kindergarten veranstaltet seinen diesjährigen Martins-Umzug am 10. November. Um 17 Uhr ist Treffen am Roncalli-Haus. Von dort aus geht es zum Martinsspiel in die Erbeke und weiter zum gemütlichen Abschluss am bzw. im Kindergarten. Dort gibt es für die Teilnehmer Glühwein und Kinderpunsch, Grillwürstchen und die traditionellen Martinsbrezeln. Der Kartenverkauf für die Brezeln hat bereits begonnen und läuft noch bis 8. November.

Ein Nachmittag für die Senioren im Doppeldorf

HÜN./LÜTTRINGEN ■ Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Hünningen-Lüttringen richtet am Sonntag, 5. November, um 14.30 Uhr einen Seniorennachmittag in der Schützenhalle aus. Eingeladen sind die Schützenbrüder ab 60 Jahre, aber natürlich auch alle übrigen Senioren der beiden Orte sowie die Witwen verstorbener Schützen. Im Anschluss

Krankenschwester Brigitte Hunold und Altenpflegerin Mareike Schellmann zeigten in der Aula des Wickeder St. Josefs-Hauses Handgriffe, die bei der Pflege helfen können. Die Möglichkeiten der Patienten, selber mitzuwirken, sollen dabei natürlich unterstützt werden, um die Beweglichkeit zu erhalten oder sogar zu verbessern.

Dabei ist Vertrauen zu den Pflegenden wichtig - die wie-



Brigitte Hunold und Mareike Schellmann zeigten in der Aula des Wickeder St. Josefs-Hauses Handgriffe, die bei der Pflege helfen können. Die Möglichkeiten der Patienten, selber mitzuwirken, sollen dabei natürlich unterstützt werden, um die Beweglichkeit zu erhalten oder sogar zu verbessern. Dabei ist Vertrauen zu den Pflegenden wichtig - die wie-

KURZ NOTIERT

Der Enser Tennisclub feiert sein Abschlussfest am Samstag, 25. November, im Clubheim. Nähere Einzelheiten werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Altpapier sammeln die Hubertus-Schützen am Samstag, 4. November, in Hünningen-Lüttringen ein. Die Bürger

werden gel... ab 9 Uhr... Straße berei...

Der MGV H startet am n... zum Sänge...

Um 18.15 U... im Lambart... Uhr Abfahr... Uhr Beginn d...